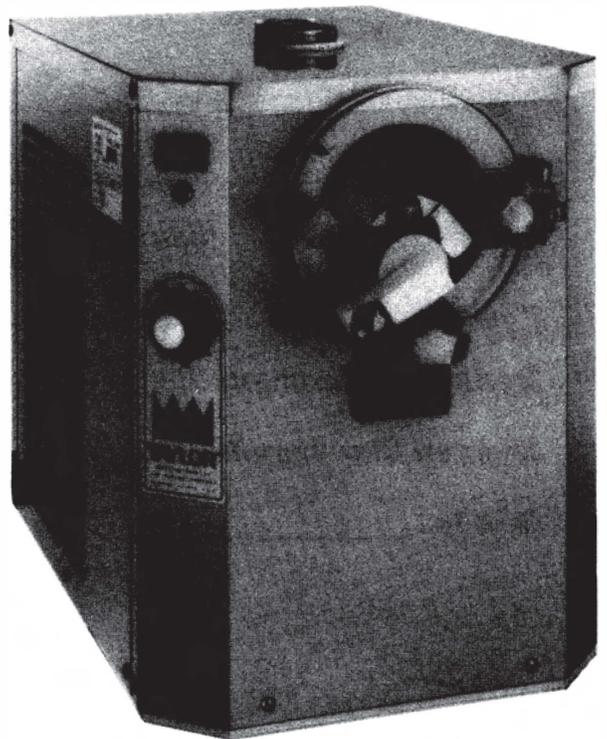


**Speiseeismaschine
(Chargeneis-Freezer)
Kurzanleitung**



Modell 104



Model 104

Bedienungshinweise

Bitte diese Seite zum Nachschlagen bei erforderlichen Servicearbeiten ausfüllen:

Taylor-Vertragshändler: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Service: _____

Ersatzteile: _____

Gerät installiert am: _____

Vom Leistungsschild übernommene Daten:

Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

Elektrische Daten: Spannung _____ Frequenz _____

Phasen _____

Maximale Sicherungsgröße: _____ A

Minimale Strombelastbarkeit: _____ A

Teile-Nr.: _____

Abschnitt 1	Hinweise für den Installateur	1
	Luftgekühlte Geräte	1
	Elektrische Anschlüsse	1
Abschnitt 2	Sicherheitshinweise	2
Abschnitt 3	Bedienungshinweise	3
	Gerät zusammenbauen	3
	Gerät desinfizieren	6
	Mix vorfüllen	7
	Produkt abzapfen	8
	Zusätzlicher Sicherheitshinweis	8
	Gerät durchspülen	8
	Gerät reinigen	9
	Geräteteile ausbauen	9
	Bürstenreinigung	9

Hinweis: Da wir ständig an der Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte arbeiten, behalten wir uns technische Änderungen vor.

Luftgekühlte Geräte

Luftgekühlte Geräte müssen an allen Seiten über einen Freiraum von mindestens 15,2 cm verfügen damit ausreichend Luft über dem (den) Kondensator(en) zirkulieren kann. Bei Nichtbeachtung dieser Mindestabstände verschlechtert sich die Kühlleistung des Gerätes; außerdem kann der Kompressor dadurch irreparable Schäden erleiden.



Das Gerät sollte gemäß der NEC-Vorschriften [entspricht in etwa VDE] sowie NFPA 70 [Vorschrift des US-Feuerschutzverbandes] installiert werden. Diese Vorschriften dienen der Aufrechterhaltung der Sicherheit von Personen und Geräten und schützen vor den Gefahren, die sich aus dem Einsatz von Elektrizität ergeben. Sie beinhalten Maßnahmen, die im Hinblick auf die Sicherheit als unumgänglich erachtet werden. Die Einhaltung dieser Vorschriften und regelmäßige Wartung ermöglichen eine gefahrlose Geräteinstallation!



**WARNUNG: DIESES GERÄT MUSS
VORSCHRIFTSMÄSSIG GEERDET WERDEN! BEI
NICHTBEACHTUNG BESTEHT DIE GEFAHR
SCHWERER VERLETZUNGEN DURCH
STROMSCHLAG!**

Elektrische Anschlüsse

Jedes Gerät erfordert eine eigene Stromversorgung. Spezifikationen wie Sicherungsgröße, Strombelastbarkeit und andere elektrische Kenndaten finden Sie auf dem am Gerät angebrachten Leistungsschild. Der Stromlaufplan innen am Schaltkasten informiert über die korrekten Anschlüsse.

Für 60 Hz ausgelegte Geräte

Das Gerät wird mit einem dreiadrigen Anschlußkabel und einem geerdeten Stecker zum Anschluß an einen Abzweigstromkreis (60 Hz/einphasig) geliefert und darf nur an eine vorschriftsmäßig geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. Falls es die örtlichen Bestimmungen verlangen, kann die Stromzufuhr auch festverlegt werden. Beachten Sie in diesem Fall bitte folgende Hinweise:

1. Sicherstellen, daß die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen ist.
2. Die Rückwand abmontieren. Unten im Gerät befindet sich ein kleiner Schaltkasten.
3. Das werkseitig installierte Kabel und die Zugentlastung entfernen.
4. Das Festkabel von außen durch die 2,2 cm große Öffnung an der Unterseite des Gerätes einführen.
5. Die beiden stromführenden Leiter anschließen. Den Schutzleiter (Erde) an der entsprechenden Klemme im Schaltkasten anschließen.
6. Vor dem Wiedereinschalten der Stromzufuhr vergewissern, daß das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist.

Das Rührwerk muß sich rechts herum (im Uhrzeigersinn) drehen – von vorne in den Gefrierzylinder hinein gesehen.

Zur Korrektur der Drehrichtung an einem Dreiphasengerät sind zwei der ankommenden Stromversorgungsleiter miteinander zu vertauschen (nur am Hauptklemmenblock des Gerätes).

Zur Korrektur der Drehrichtung an einem Einphasengerät sind die Leiter im Rührwerkmotor zu vertauschen (Schaltplan auf dem Motorgehäuse beachten!)

Die elektrischen Anschlüsse erfolgen direkt am Klemmenblock im Kabelabzweigkasten. Dieser befindet sich im Schaltkasten auf der Geräterückseite.

Abschnitt 2

Sicherheitshinweise

Die Sicherheit der Personen, die mit unseren Eismaschinen und deren Einbauteilen zu tun haben, liegt uns sehr am Herzen. Bei der Entwicklung und Herstellung der geräteinternen Sicherheitsvorrichtungen hat die Firma Taylor keine Mühe gescheut, um das Bedienungs- und Servicepersonal vor möglichen Verletzungen zu schützen. So wurden z.B. an bestimmten Stellen an der Maschine Warnhinweise angebracht, die den Bediener auf Gefahren und notwendige Sicherheitsvorkehrungen aufmerksam machen.



WICHTIG - Bei Nichtbeachtung der folgenden Sicherheitsvorkehrungen kann es zu schweren körperlichen Verletzungen kommen; außerdem können Gerät und Einbauteile irreparable Schäden erleiden, was in den meisten Fällen hohe Ersatzteil- und Reparaturkosten nach sich zieht.

Im Interesse der Sicherheit - beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise:



VOR INBETRIEBNAHME des Gerätes unbedingt die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen! Nichtbeachtung kann zu Geräteschäden, mangelhafter Geräteleistung, Gesundheitsschäden und Verletzungen führen.



VOR INBETRIEBNAHME sicherstellen, daß das Gerät vorschriftsmäßig geerdet ist! Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlages.



NIEMALS das Gerät von ungeschulten Personen bedienen lassen. Personen, die mit der Betriebsweise und den beweglichen Teilen des Gerätes nicht vertraut sind, können schwere Hand- und Fingerverletzungen davontragen.



VOR REPARATUREN grundsätzlich den Netzstecker ziehen. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlages. Wenden Sie sich bei Wartungsarbeiten an einen autorisierten Taylor-Vertriebshändler.



NIEMALS das Gerät mit Sicherungen betreiben, die größer bemessen sind als auf dem

Leistungsschild angegeben. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlages bzw. eines schweren Geräteschadens. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen Elektrofachmann.



NIEMALS das Gerät betreiben, ohne daß sämtliche Abdeckplatten/Seitenwände und Türen fest und sicher angeschraubt sind. Bei Nichtbeachtung kann der Bediener aufgrund beweglicher Teile schwere Verletzungen erleiden.



NIEMALS die Lufterinlaß- und Luftauslaßöffnungen blockieren. Mindestabstand vorne, seitlich und hinten: 15,2 cm. Nichtbeachtung kann verringerte Geräteleistung und Geräteschäden zur Folge haben.



NIEMALS Finger oder Gegenstände in die Zapfauslässe stecken! Nichtbeachtung kann Produktverschmutzung zur Folge haben bzw. bei Berührung der Rührwerk-Schabemesser zu Schnittverletzungen führen.



NIEMALS den Frontverschluß abmontieren bzw. das Rührwerk oder die Schabeklingen aus dem Gerät entnehmen, wenn der Bedienungsschalter auf "ON" steht! Der Schalter muß hierzu auf "OFF" stehen. Bei Nichtbeachtung kann der Bediener aufgrund beweglicher Teile schwere Verletzungen erleiden.



NIEMALS das Gerät betreiben, wenn der Frontverschluß nicht fest und sicher über dem Gefrierzylinder angeschraubt ist.



ÄUSSERSTE VORSICHT ist beim Herausnehmen des Rührwerks geboten! Die Schabemesser sind extrem scharf und können Schnittverletzungen verursachen.

LÄRMENTWICKLUNG: In 1 m Entfernung vom Gerät und in einer Höhe von 1,6 m über dem Boden gemessen liegt der Geräuschpegel unter 78 dB(A).

Abschnitt 3:

Bedienungshinweise

Modell 104 ist ein kleiner, kompakter Speiseeisbereiter mit einer Füllkapazität von 2,9l zur Herstellung eines aromareichen, mit Luft aufgeschlagenen Eisproduktes, das abgezapft und zum Härten in ein Tiefkühlkabinett oder in einen Schock-Freezer gegeben werden kann. Der Massenüberschuß (aufgrund der Luftzumischung) kann je nach Mixrezeptur, Vorfüllmenge und Endprodukt-Temperatur variiert werden.

Gerät zusammenbauen

Schritt 1

ZUNÄCHST SICHERSTELLEN, DASS DER BEDIENUNGSSCHALTER AUF "OFF" STEHT. Nichtbeachtung kann Verletzungen bzw. Geräteschäden zur Folge haben

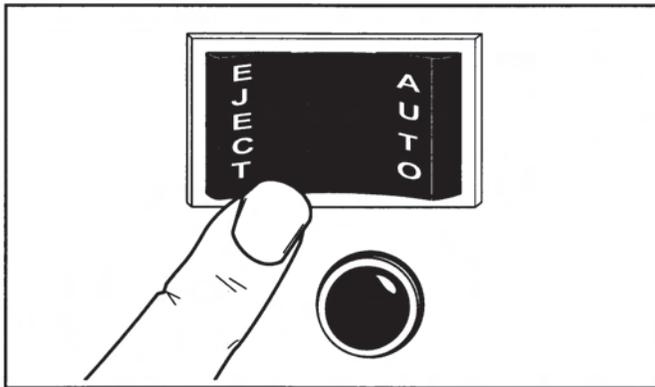


Abb. 1

Schritt 2

An der Antriebswelle die Rille sowie denjenigen Teil schmieren, der mit der Lagerschale in Berührung kommt. Die Dichtung auf die Welle streifen und in die Rille einschnappen lassen. Das sechseckige Ende der Antriebswelle NICHT SCHMIEREN! Auf die Innenseite der Dichtung zusätzlich etwas Schmierfett geben. Die flache Seite der Dichtung, die mit der Lagerschale in Berührung kommt, gleichmäßig schmieren.

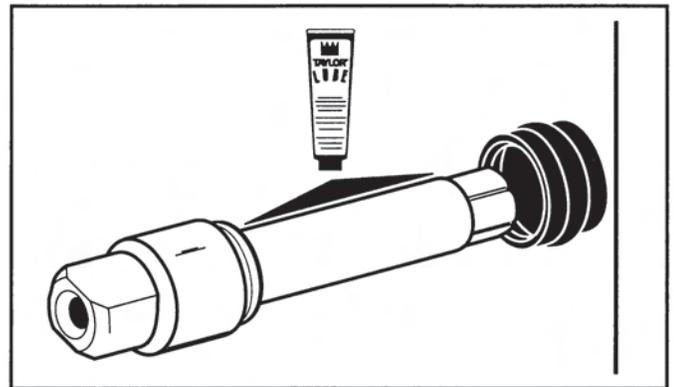


Abb. 2

Schritt 3

Die Antriebswelle in die Lagerschale hinten im Gefrierzylinder schieben, bis das sechseckige Endstück fest in die Getriebekupplung eingreift.

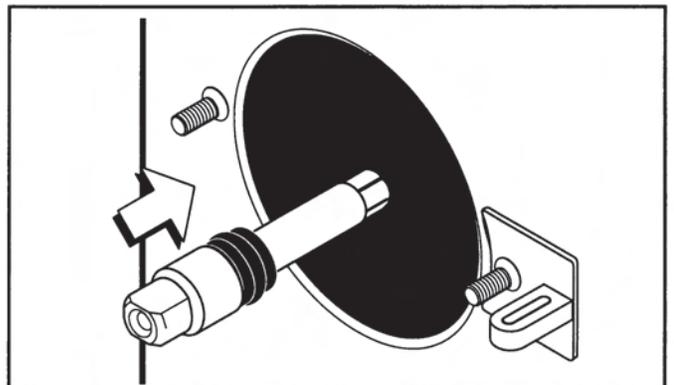


Abb. 3

Schritt 3

Die Kunststoff-Schabemesser auf das Rührwerk aufstecken.

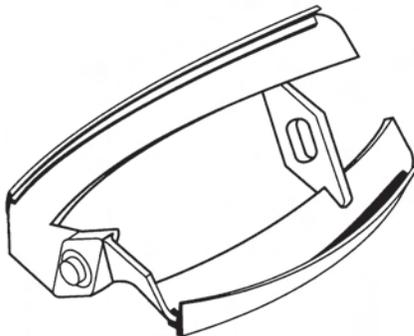


Abb. 4

Rührwerk samt Schabemesser festhalten und etwa ein Drittel weit in den Gefrierzylinder hineinschieben. In den Gefrierzylinder hineinschauen und das Rührwerk ggf. etwas drehen, damit das Vierkant-Ende der Antriebswelle in die Vierkant-Öffnung hinten am Rührwerk eingreift.

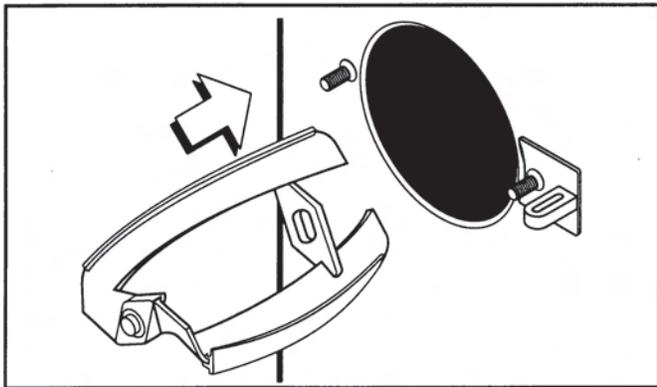


Abb. 5

Das Rührwerk über die Antriebswelle vollständig in den Gefrierzylinder hineinschieben. Das Rührwerk sollte fest sitzen, aber nicht so stramm, daß es nicht mehr gedreht werden kann, um in der Antriebswelle zu greifen. Wenn das Rührwerk richtig sitzt, ragt es vorne nicht über den Gefrierzylinder hinaus.

Schritt 4

Den großen Runddichtring in die Rille auf der Rückseite des Frontverschlusses einsetzen.

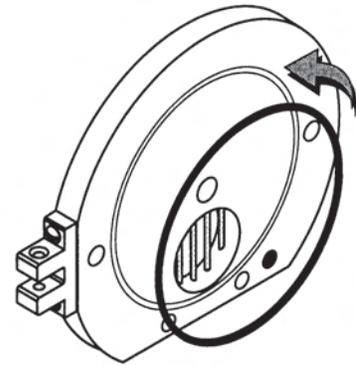


Abb. 6

Schritt 5

Den kleineren Runddichtring in die Rille auf der Rückseite des Zapfscheibe hineindrücken und leicht schmieren.

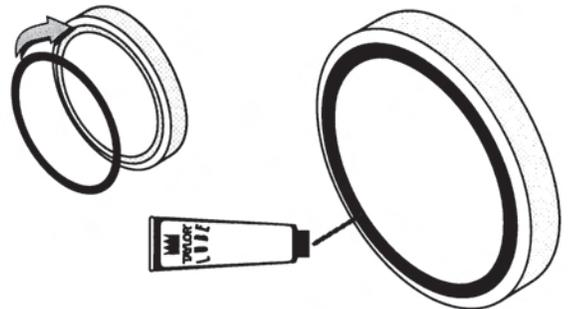


Abb. 7

Die Zapfscheibe – mit dem Runddichtring nach unten – über die Auslaßöffnung legen.

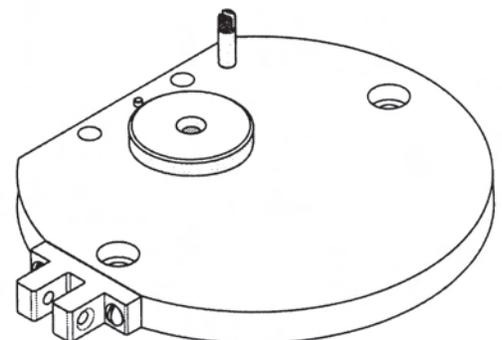


Abb. 8

Die Bohrung im Zapfarm auf den Schaft im Frontverschluß aufsetzen und den Zapfarm nach unten drücken. Sicherstellen, daß der Zapfhebel in die Vertiefung im Zapfring paßt.

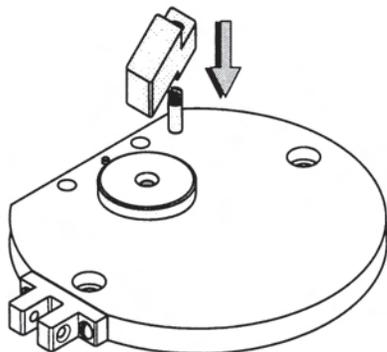


Abb. 9

Nun die Schraubkappe auf das Schaftende aufschrauben, welches nun oben aus dem Zapfarmloch hervorsteht. Sobald die Kappe fest sitzt, noch ein Stück weiter drehen, um das Loch in der Kappe korrekt auszurichten.

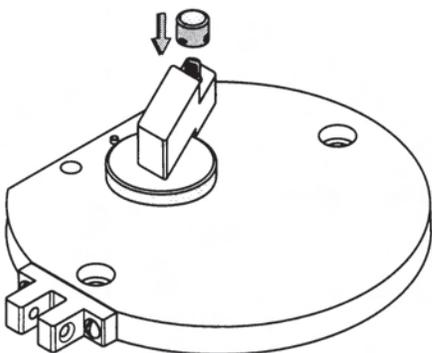


Abb. 10

Anschließend die Schraubkappe mit einem Lastösenbolzen sichern.

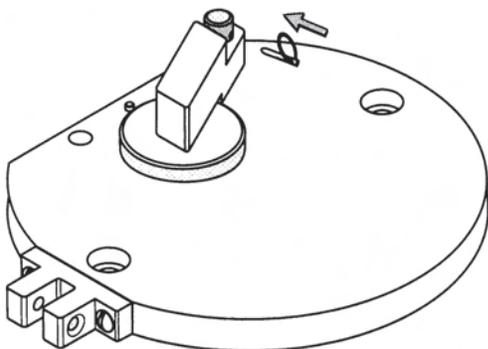


Abb. 11

Die Bolzen des Auslaß-Tropfblechs in die entsprechenden Öffnungen auf der Rückseite des Frontverschlusses einführen.

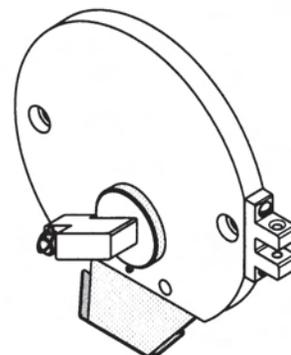


Abb. 12

Schritt 6

Den Frontverschluß auf die beiden Schraubbolzen rechts und links von der Gefrierzylinderöffnung aufsetzen. Darauf achten, daß der kurze, runde Vorsprung am Ende des Rührwerks in das Loch auf der Rückseite des Frontverschlusses eingreift.

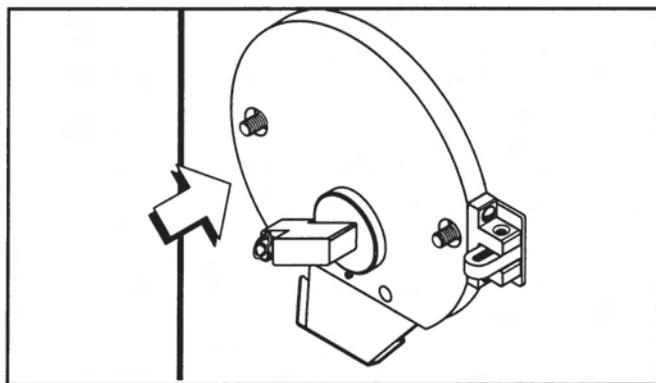


Abb. 13

Die beiden Handschrauben auf die Schraubbolzen stecken und gleichmäßig festziehen.

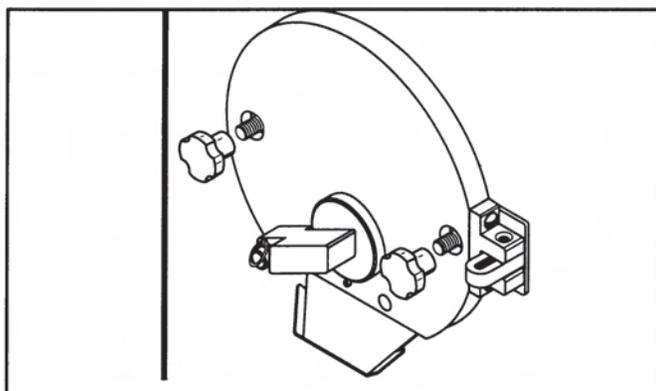


Abb. 14

Schritt 7

Das Scharnier am Frontverschluß mit dem Drehzapfen sichern.

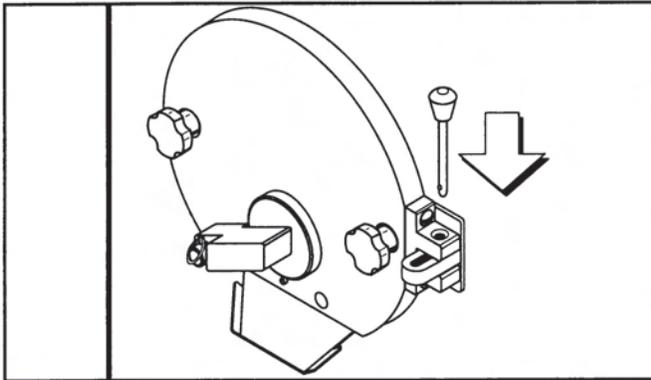


Abb. 15

Schritt 8

Die Tropfschale in die Öffnung in der Frontseite des Gerätes hineinschieben.

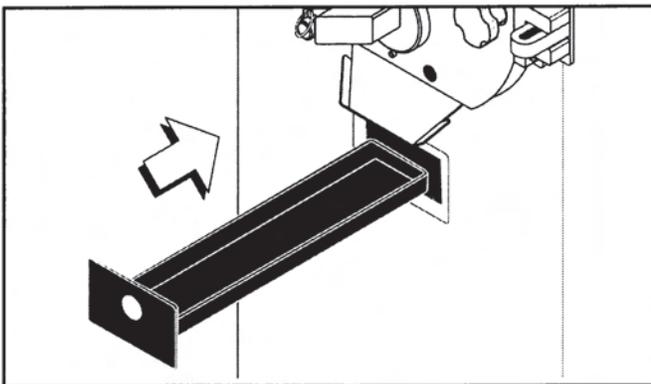


Abb. 16

Desinfizieren

Schritt 1

In einem Eimer knapp 2 Liter einer zugelassenen 100-ppm-Desinfektionslösung (z.B. Kay-5®) anmischen. **WARMES WASSER VERWENDEN UND HERSTELLERANWEISUNGEN BEACHTEN!**

Schritt 2

Mix-Einlaßkappe oben auf der Maschine aufklappen.

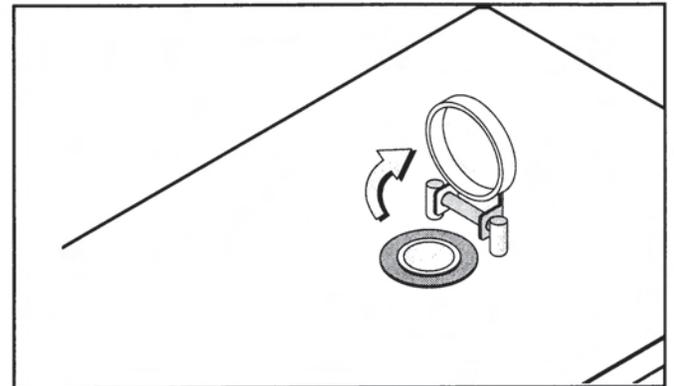


Abb. 17

Hände und Einfülltrichter sorgfältig desinfizieren! Den Trichter in die Öffnung stecken.

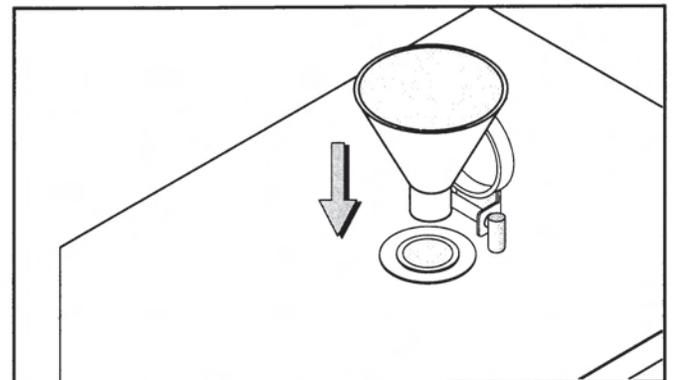


Abb. 18

Die Desinfektionslösung in den Trichter gießen und in den Gefrierzylinder laufen lassen.

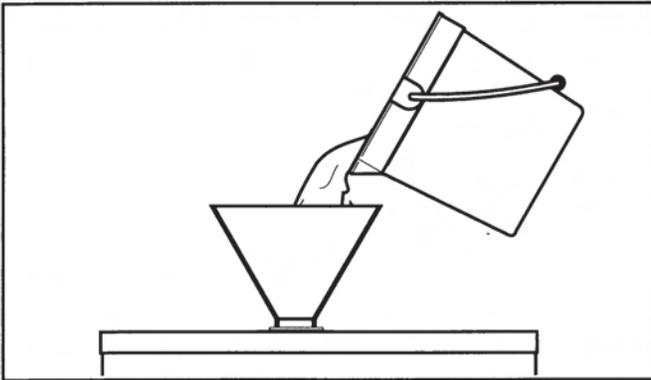


Abb. 19

Schritt 3

Den Bedienungsschalter auf "EJECT" stellen. Die Desinfektionsflüssigkeit wird nun im Gefrierzylinder bewegt. Fünf Minuten lang durchrühren lassen.



AUF KEINEN FALL MIT DEN FINGERN IN DIE EINFÜLL- UND AUSLASSÖFFNUNGEN GREIFEN! Bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen und Geräteschäden kommen.

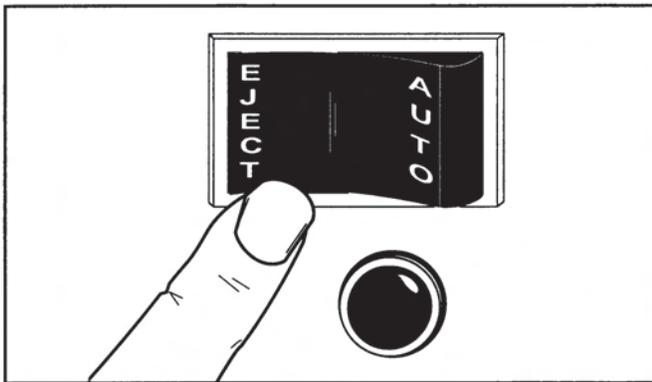


Abb. 20

Schritt 4

Bedienungsschalter auf "OFF" stellen. Einen Mixeimer unter die Auslaßöffnung halten, den Zapfarm nach oben schieben (öffnen) und die Desinfektionsflüssigkeit aus dem Gefrierzylinder in den Eimer abfließen lassen. Anschließend den Zapfarm wieder schließen.

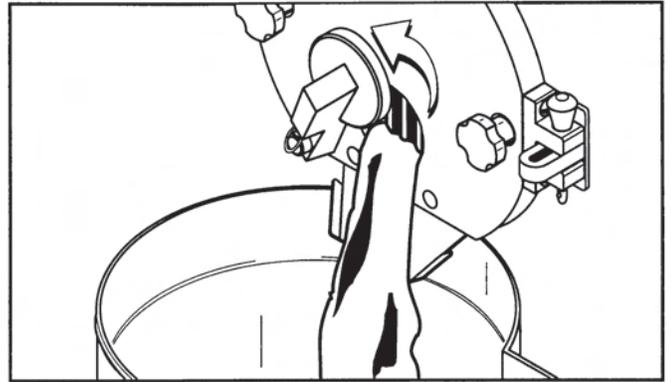


Abb. 21

Mix vorfüllen

Schritt 1

Den Bedienungsschalter auf "OFF" stellen, einen leeren Mixeimer unter die Auslaßöffnung halten und den Zapfarm nach oben schieben.



AUF KEINEN FALL MIT DEN FINGERN IN DIE EINFÜLL- UND AUSLASSÖFFNUNGEN GREIFEN! Bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen und Geräteschäden kommen.

Schritt 2

Die gewünschte Menge Mix durch den Trichter in den Gefrierzylinder gießen. Auf diese Weise werden eventuelle Reste von Desinfektionsflüssigkeit aus dem Gefrierzylinder herausgeschwemmt. Sobald aus der Auslaßöffnung nur noch reines Mix herausfließt, Zapfarm nach unten schieben (schließen).

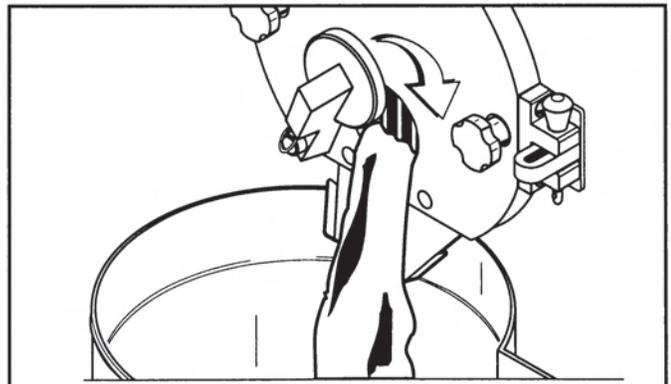


Abb. 22

Schritt 3

Den Bedienungsschalter auf "AUTO" stellen. Trichter aus der Einfüllöffnung herausnehmen und die Mixeinlaß-Kappe schließen.

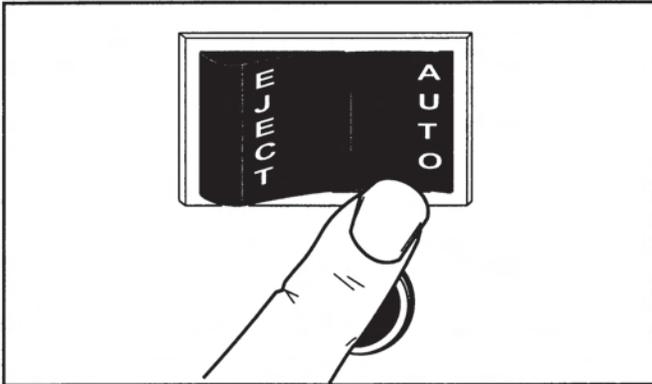


Abb. 23

Die Zeitschaltuhr auf die für die jeweilige Charge erforderliche Zubereitungszeit einstellen. Anschließend das Gerät arbeiten lassen, bis der Summton ertönt und das Kühlsystem automatisch abschaltet.

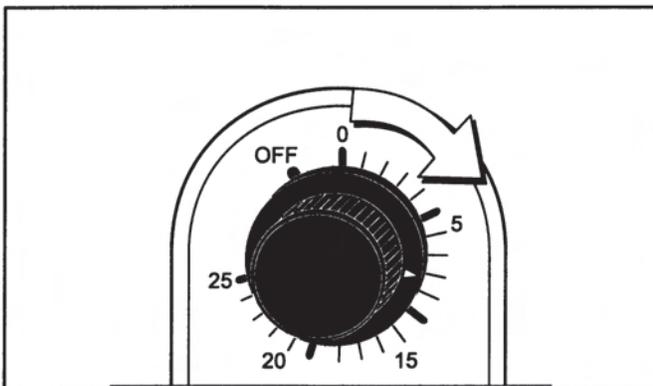


Abb. 24

Produkt abzapfen

Schritt 1

Sobald die gewünschte Produkttemperatur erreicht ist, kann das Speiseeis zum Härten in Verpackungen oder andere Gefäße abgefüllt werden. Hierzu den betreffenden Behälter direkt unter die Auslaßöffnung am Frontverschluß halten.

Schritt 2

Bedienungsschalter auf "EJECT" stellen und den Zapfarm nach oben schieben (öffnen). Während das

Produkt in den Behälter abgegeben wird, können Zutaten wie Fruchtstückchen oder Nüsse untergezogen werden.

Schritt 3

Sobald der Gefrierzylinder leer ist, den Zapfarm nach unten schieben (schließen) und den Bedienungsschalter auf "OFF" stellen. Anschließend kann der Behälter in ein Tiefkühlkabinett oder in einen Schock-Freezer gestellt werden.

Falls die nächste Charge nicht die gleiche Geschmacksrichtung wie die vorige hat, müssen die Eisreste aus dem Gefrierzylinder herausgespült werden (siehe Seite 8, "Gerät durchspülen"). Anschließend wird das Gerät erneut vorgefüllt, das Produkt mit Luft aufgeschlagen und abgezapft.

Nach der Produktion der benötigten Eischargen muß das Gerät gereinigt werden. Im folgenden wird beschrieben, wie Produktreste aus dem Gefrierzylinder herausgespült und bestimmte Geräteteile ausgebaut und gereinigt werden. Das Gerät sollte täglich vor Betriebsbeginn desinfiziert werden.



Zusätzlicher Sicherheitshinweis

NIEMALS den Gefrierzylinder entleeren, solange der Bedienungsschalter auf "AUTO" steht. Beim Produktabzapfen muß dieser Schalter grundsätzlich auf "EJECT" gestellt sein. Als weitere Sicherheitsvorkehrung ist dieses Gerät so ausgelegt, daß es bei geöffnetem Frontverschluß NICHT betriebsfähig ist.

Gerät durchspülen



Schritt 1

SICHERSTELLEN, DASS DER BEDIENUNGSSCHALTER AUF "OFF" STEHT! Bei Nichtbeachtung können Verletzungen oder Geräteschäden die Folge sein.



AUF KEINEN FALL MIT DEN FINGERN IN DIE EINFÜLL- UND AUSLASSÖFFNUNGEN GREIFEN! Bei Nichtbeachtung können Verletzungen oder Geräteschäden die Folge sein.

Die Kappe über der Mix-Einfüllöffnung auf der Geräteoberseite aufklappen und den Trichter einstecken. Dann knapp 2 Liter kühles, klares Wasser in den Trichter schütten und in den Gefrierzylinder hinunterlaufen lassen.

Schritt 3

Den Bedienungsschalter auf "EJECT" stellen und das Wasser etwa eine Minute lang durchquirlen lassen.

Schritt 4

Den Bedienungsschalter auf "OFF" stellen. Einen Mixeimer unter die Auslaßöffnung im Frontverschluß halten, den Zapfarm nach oben schieben (öffnen) und das Wasser aus dem Gefrierzylinder in den Eimer ablaufen lassen. Anschließend den Zapfarm wieder nach unten schieben (schließen).

Diese Vorgänge wiederholen, bis das Spülwasser klar und unverschmutzt aus dem Gefrierzylinder herauskommt.

Reinigen

Schritt 1

Knapp 2 Liter einer zugelassenen Reinigungslösung (z.B. Kay-5®) vorbereiten. **WARMES WASSER VERWENDEN UND HERSTELLERANWEISUNGEN BEACHTEN!**

Schritt 2

Diese Reinigungslösung in den Trichter füllen und in den Gefrierzylinder ablaufen lassen.

Schritt 3

Den Bedienungsschalter auf "EJECT" stellen. Dadurch wird die Reinigungslösung im Gefrierzylinder bewegt. Etwa fünf Minuten durchquirlen lassen.



AUF KEINEN FALL MIT DEN FINGERN IN DIE EINFÜLL- UND AUSLASSÖFFNUNGEN GREIFEN! Bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen und Geräteschäden kommen.

Schritt 4

Den Bedienungsschalter auf "OFF" stellen. Einen Mixeimer unter die Auslaßöffnung im Frontverschluß halten, den Zapfarm nach oben schieben (öffnen) und die gesamte Reinigungslösung aus dem Gefrierzylinder in den Eimer ablaufen lassen. Anschließend den Zapfarm wieder nach unten schieben (schließen).

Geräteteile ausbauen

Schritt 1

VERGEWISSERN, DASS DER BEDIENUNGSSCHALTER AUF "OFF" steht. Nichtbeachtung kann Verletzungen und Geräteschäden zur Folge haben.

Schritt 2

Die Handschrauben am Frontverschluß abschrauben.

Den Drehzapfen aus dem Scharnier rechts am Frontverschluß herausziehen. Frontverschluß abnehmen und das Rührwerk samt Schabemesser sowie die Antriebswelle aus dem Gefrierzylinder herausziehen.

Schritt 3

Den Trichter aus der Mixeinlauföffnung auf der Geräteoberseite herausnehmen. Die Tropfschale aus dem Einschuböffnung vorne am Gerät herausziehen.

Hinweis: Wenn sich in der Tropfschale übermäßig viel Leckflüssigkeit (Mix) befindet, ist das ein Zeichen dafür, daß entweder die Dichtung nicht richtig auf dem Rührwerk sitzt, oder daß sie abgenutzt ist und ausgewechselt werden sollte.

Bürstenreinigung

Schritt 1

Im Spülbecken eine zugelassene Reinigungslösung (z.B. Kay-5®) anmischen. **WARMES WASSER VERWENDEN UND DIE HERSTELLERANWEISUNGEN BEACHTEN.**

Bei Benutzung einer zugelassenen Reinigungslösung bzw. Kay-5® bitte unbedingt die Anweisungen auf dem Etikett beachten. **WICHTIG:** Dies ist deshalb wichtig, weil eine **ZU HOCH KONZENTRIERTE** Reinigungslösung die Geräteteile angreifen/beschädigen kann, während eine **ZU NIEDRIG DOSIERTE** Lösung nicht die gewünschte Reinigungslösung entfaltet. Sicherstellen, daß alle Bürsten (im Lieferumfang des Gerätes enthalten) griffbereit sind.

Schritt 2

Die Dichtung von der Antriebswelle abstreifen.

Schritt 3

Vom Frontverschluß folgende Teile abmontieren: Den Lastösenbolzen aus der Schaftkappe ziehen, die Schaftkappe abschrauben, den Zapfarm vom Schaft abziehen, den Runddichtring vom Zapfring entfernen, den Runddichtring auf der Rückseite des Frontverschlusses entfernen und das Tropfblech abnehmen. Alle diese Teile zum Reinigen zum Spülbecken bringen.

Schritt 4

Alle ausgebauten Geräteteile in der vorbereiteten Reinigungslösung gründlich bürstenreinigen. Darauf achten, daß dabei alle Schmierfettreste und Mixablagerungen vollständig entfernt werden. Die gereinigten Teile auf einer trockenen, sauberen Unterlage ablegen und lufttrocknen lassen.

Schritt 5

Mit einer kleinen Menge Reinigungslösung zum Gerät zurückkehren. Mit der schwarzen Bürste die Lagerschale hinten im Gefrierzylinder sauberbürsten.

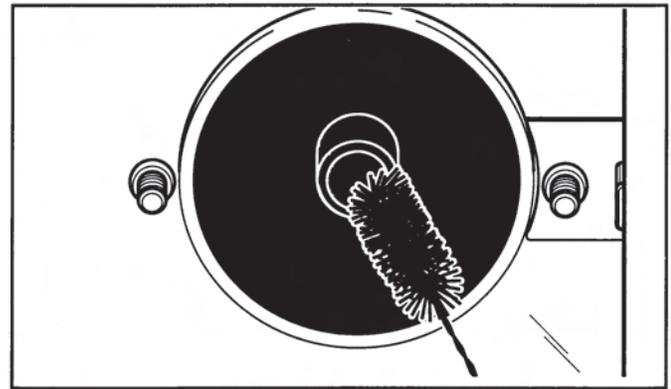


Abb. 25

Schritt 6

Zum Schluß sämtliche Außenflächen des Gerätes sauberwischen.